



Wattland



Aufwand:



Geschicklichkeit:



Untergrundbeschaffenheit:

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und tragfähig sein. Gegebenenfalls ist eine entsprechende Grundierung z.B. PremiumPrimer DG 27 vorab aufzutragen. Die Produktdatenblätter der jeweiligen Produkte sind zu beachten.

Zur Auswahl und Beurteilung empfehlen wir immer individuelle Musterflächen anzulegen.

Material:

Bei dieser Technik sind eine Vielzahl an Materialien – je nach Einsatzgebiet - anwendbar, die aufgeführten Materialien sind nur eine kleine Auswahl an möglichen Produkten. Bei der Materialauswahl sind auch immer die jeweiligen Systemanforderungen zu beachten.

Hinweis:

Aufgrund der besonderen Strukturgebung dieser Putztechnik ist diese nur bedingt im Außenbereich geeignet.

Wir bitten um vorherige Rücksprache mit der Baumit Bauberatung.

Kreativtechniken Verarbeitungs- Anleitung



Arbeitsschritte:

1. Der Putz wird auf den vorbereiteten Untergrund in einer gleichmäßigen Schichtdicke mit einer Glättkelle aufgezogen. Kleine Grate können stehen bleiben.



Werkzeuge:

Glättkelle

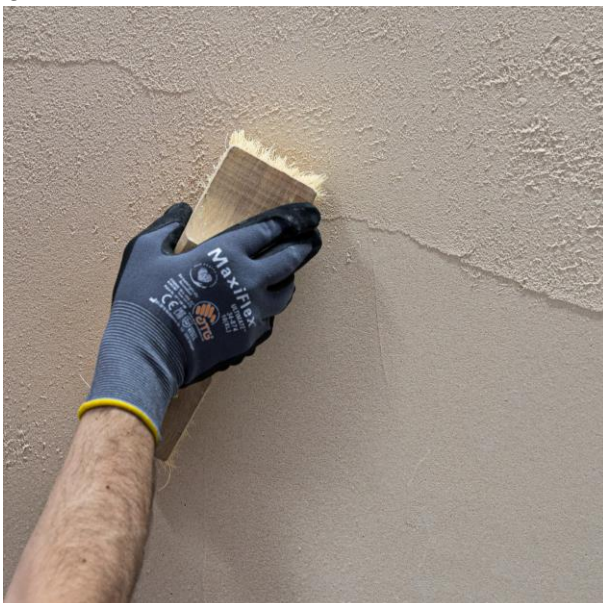
Material innen (Beispiel):

multiFine RK 70 N

Material außen (Beispiel):

multiFine RK 70 N

2. Der noch feuchte Putz wird direkt nach dem Auftragen mit einem groben Besen und/oder einer Bürste strukturiert. Dies kann „kreuz und quer“ und mit unterschiedlichem Druck erfolgen, um die Struktur lebendiger zu gestalten.



Werkzeuge:

Grober Besen

Bürste

Bei Flächen ab ca. 6 m² wird empfohlen, die Verarbeitung mit mindestens 2 Personen auszuführen. Die erste Person trägt den Putz auf und die zweite Person beginnt direkt im Anschluss damit, die Oberflächen zu strukturieren.



3. Nach Trocknung des Putzes über Nacht wird nochmals partiell Putz aufgetragen und strukturiert.

Dazu wird der Putz in einer Fleckspachtelung aufgetragen, verschliffen und partiell mit größerem Abstand nochmals mit einer Fleckspachtelung akzentuiert.

Nach eigenem Ermessen kann mit einer Bürste die Fleckspachtelung „perforiert“ und erneut geglättet werden, um ein lebhafteres Gesamtbild zu erhalten.

Werkzeuge:

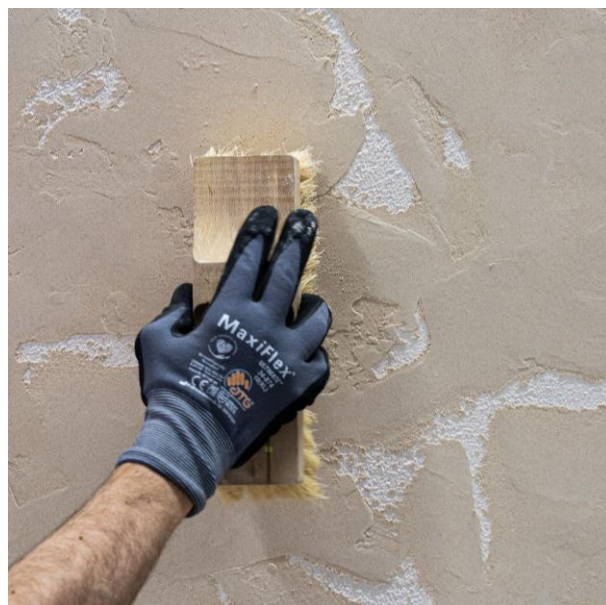
Glättkelle oder venezianische Glättkelle
Grober Besen, Bürste

Material innen (Beispiel):

multiFine RK 70 N

Material außen (Beispiel):

multiFine RK 70 N



Kreativtechniken Verarbeitungs- Anleitung



4. Nach vollständiger Trocknung des Putzes wird die Fläche im gewünschten Farbton lasiert. Der Lasurauftrag erfolgt mit einer Farbwalze oder einer Lasurbürste. (Hier abgebildet: Lasur-Farbton Gentle 728L)

Im Fassadenbereich sind bei Verwendung von mineralischen Oberputzen die Flächen vorab mit einer Grund-, Zwischen- und Deckanstrich in drei Arbeitsgängen zu beschichten.



Werkzeuge:

Farbwalze
Lasurbürste

Material innen:

Lasur

Material außen (Beispiel):

SanovaPrimer
SanovaColor
Lasur

5. Die frisch aufgetragene Lasur wird direkt im Anschluss mit einem feuchten Schwamm an der Oberfläche leicht abgetragen, um so den Effekt zu erhöhen.



Werkzeuge:

Schwamm

Bei Flächen ab ca. 6 m² wird empfohlen, die Verarbeitung mit mindestens 2 Personen auszuführen. Die erste Person trägt die Lasur auf und die zweite Person beginnt direkt im Anschluss damit, die Oberflächen mit dem Schwamm zu bearbeiten.

Kreativtechniken Verarbeitungs- Anleitung



baumit.com

Die jeweiligen Systemanforderungen sind einzuhalten und die Produktdatenblätter zu beachten.

Abweichungen zur bildlichen Darstellung sind immer vorhanden, daher sind vorab Musterflächen zu erstellen.

Bitte beachten Sie auch die Verarbeitungsanleitung „Kreativtechniken sicher ausgeführt“.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.

Baumit GmbH, Reckenberg 12, 87541 Bad Hindelang,
Telefon: 08324 921-0, Telefax: 08324 921-1029,
E-Mail: info@baumit.de, Internet: www.baumit.com